

ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, um Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

PRODUKT

PRODUKTBEZEICHNUNG	LONG MINI FUTURE AUF HOLCIM AG
PRODUKTKENNUNGEN	ISIN: CH1181290664; Valor: 118129066
PRIIP-HERSTELLER	Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich ("Julius Bär") (https://derivatives.juliusbaer.com/de/home) Weitere Informationen telefonisch unter +41 (0)58 888 8181
ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE DES PRIIP-HERSTELLERS	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht der Schweiz (FINMA) – Die FINMA wird nicht als zuständige Aufsichtsbehörde gemäß EU-Verordnung 1286/2014 über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) im technischen Sinne erachtet, da die Schweiz nicht Mitglied der EU ist.
DATUM UND ZEITPUNKT DER ERSTELLUNG	14. Mai 2022 16:43:24 MEZ

SIE SIND IM BEGRIFF, EIN PRODUKT ZU ERWERBEN, DAS NICHT EINFACH IST UND SCHWER ZU VERSTEHEN SEIN KANN.

UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

Emissionswährung	CHF	Stop-Loss-Finanzierungskurs	nach dem Eintritt eines Stop-Loss-Ereignisses der Finanzierungskurs am Tag dieses Stop-Loss-Ereignisses.
Ausübungswährung	CHF	Stop-Loss-Rückzahlungstag	3 Geschäftstage nach dem Datum, an dem der Kurs zu einem Zeitpunkt an einem Börsenhandelstag nach dem Auflegungstag auf der Höhe des oder unter dem Stop-Loss-Kurs liegt
Emissionspreis	CHF 0.24	Finaler Rückzahlungstag	das Datum 2 Werkstage nach dem Bewertungstag, d.h. das Datum, an dem der Finale Rückzahlungsbetrag an den Inhaber gezahlt wird
Emissionsvolumen	10'000'000 Produkte (CHF 2'400'000)	Bewertungstag	der Börsenhandelstag, an dem die Call-Option des Emittenten oder die Put-Option des Inhabers ausgeübt wird, je nachdem, welches Ereignis früher eintritt
Auflegungstag	13. Mai 2022	Art der Abwicklung	Barausgleich
Emissionstag	16. Mai 2022	Angegebene Niederlassung	Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich, Schweiz
Finanzierungskurs	Bezieht sich auf den Teil des Basiswerts (z. B. Index, Aktie, Rohstoff), der vom Hersteller finanziert wird, wobei der Preis des Basiswerts, der Finanzierungsspread, die vorherrschenden Geldmarktsätze, Nettoerlöse (z. B. Dividenden, der jeweilige Besteuerungsfaktor), berücksichtigt werden.	Zahlstelle/ Ausübungsstelle	Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich und alle Vertreter oder sonstigen Personen, die im Namen der Zahlstelle auftreten, und alle vom Hersteller ernannten Rechtsnachfolger.
Finaler Finanzierungskurs	der Finanzierungskurs am Bewertungstag.	Ausübungsmittelung	Es handelt sich um eine Erklärung, die in einer von der Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich und allen Vertretern oder sonstigen Personen, die in deren Namen auftreten, und allen vom Hersteller ernannten Rechtsnachfolgern anerkannter Form erfolgt und mit der in Bezug auf das jeweilige Produkt Put-Option des Inhabers ausgeübt wird.
Finanzierungsspread	3.5% (max. 10%)		
Stop-Loss-Kurs	in Bezug auf jeden Tag eines Monats das Produkt aus dem Finanzierungskurs an diesem Tag und der Summe aus 100 % und dem Stop-Loss-Puffer an diesem Tag.		
Stop-Loss Puffer	3.4483% (max. 15%)		
Stop-Loss-Ereignis	wenn der Kurs zu irgendeinem Zeitpunkt an einem Börsen-Geschäftstag nach dem Auflegungstag den Stop-Loss-Kurs für den betreffenden Börsen-Geschäftstag unterschreitet oder diesem entspricht .		
Stop-Loss-Referenzstand	der Kurs nach dem Eintritt eines Stop-Loss-Ereignisses		

BASISWERT

Bezeichnung	ISIN	Bewertungszeitpunkt	Anfangskurs	Anfänglicher Finanzierungskurs	Anfänglicher Stop-Loss-Kurs	Bezugsverhältnis
Holcim AG	CH0012214059	Handelsschluss	CHF 45.94	CHF 43.50	CHF 45.00	10:1

ART: Schuldtitel nach Schweizer Recht.

ZIEL: Long-Mini-Futures sind Produkte mit Hebelwirkung und Barausgleich und ermöglichen es dem Inhaber durch den Hebel, von einem Anstieg des Werts des Basiswerts zu profitieren. Aufgrund der Hebeleigenschaft der Produkte kann ein geringer investierter Betrag höhere Renditen liefern, aber auch zu höheren Verlusten führen, als es jeweils in den Gewinnen und Verlusten des Basiswerts widerspiegelt werden wird.

Die Produkte haben keine feste Fälligkeit. Der Hersteller kann jedoch, soweit nicht bereits eine Rückzahlung, ein Rückkauf oder eine Kündigung erfolgt ist und solange kein Stop-Loss-Ereignis eingetreten ist, jederzeit sein Recht ausüben, alle gegebenenfalls ausstehenden Produkte zurückzuzahlen, und der Inhaber der betreffenden Produkte kann sein Recht ausüben, vom Emittenten zu verlangen, diese Produkte am entsprechenden Finalen Rückzahlungstag zum Finalen Rückzahlungsbetrag zurückzuzahlen.

Das Eintreten eines Stop-Loss-Ereignisses löst eine vorzeitige Rückzahlung des Produkts aus. Ein Stop-Loss-Ereignis tritt ein, wenn der entsprechende Level zu einem bestimmten Zeitpunkt auf oder unter dem Stop-Loss-Kurs liegt. In diesem Fall wird der Hersteller jedes Produkt am Stop-Loss-Rückzahlungstag zum Stop-Loss-Rückzahlungsbetrag zurückzahlen.

CALL-OPTION DES EMITTENTEN: Sofern sie nicht vorher zurückgezahlt, zurückgekauft oder gekündigt wurden und solange kein Stop-Loss-Ereignis eingetreten ist, kann der Hersteller an jedem Börsenhandelstag am oder nach dem Emissionstag/Zahlungstag sein Recht ausüben, die Produkte vollständig oder teilweise am entsprechenden Finalen Rückzahlungstag und zum entsprechenden Finalen Rückzahlungsbetrag zurückzuzahlen.

PUT-OPTION DES INHABERS: Sofern sie nicht vorher zurückgezahlt, zurückgekauft oder gekündigt wurden und solange kein Stop-Loss-Ereignis eingetreten ist, kann der Inhaber eines Produkts (vorbehaltlich der Ausübungsgröße) an jedem Börsenhandelstag am oder nach dem Emissionstag/Zahlungstag sein Recht ausüben, vom Hersteller zu verlangen, das betreffende Produkt am entsprechenden Finalen Rückzahlungstag und zum entsprechenden Finalen Rückzahlungsbetrag zurückzuzahlen, indem er eine Ausübungsmittelung an die Zahlstelle an die angegebene Niederlassung übermittelt.

SEKUNDÄRMARKT: Unter Umständen hat sich bei der Begebung der Produkte noch kein Markt für diese gebildet, und möglicherweise kommt ein solcher Markt auch niemals zustande. Falls ein Markt zustande kommt, ist er unter Umständen nicht liquide. Daher werden Sie unter Umständen nicht in der Lage sein, Ihre Produkte problemlos oder zu einem für Sie hinreichend annehmbaren Preis zu verkaufen. Unter normalen Marktbedingungen wird sich der Hersteller bemühen, einen Sekundärmarkt für die Produkte zu stellen, eine rechtliche Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Auf Ihr Verlangen wird sich der Hersteller bemühen, in Abhängigkeit von den jeweiligen Marktbedingungen Geld- und Briefkurse für Produkte zu stellen. Zwischen den Geld- und Briefkursen wird eine Differenz (Spread) bestehen.

STOP-LOSS-RÜCKZAHLUNG: Ist ein Stop-Loss-Ereignis eingetreten, erhalten Sie einen Barbetrag in Höhe von oder höher als

(a) null (0); oder

(b) die Differenz aus dem Schlusskurs und dem Finalen Finanzierungskurs, dividiert durch das Bezugsverhältnis.

FINALE RÜCKZAHLUNG: Soweit nicht bereits eine Rückzahlung, ein Rückkauf oder eine Kündigung erfolgt ist, erhalten Sie bei der Finalen Rückzahlung des Produkts am Finalen Rückzahlungstag einen Barbetrag in Höhe von oder höher als

(a) null (0); oder

(b) die Differenz aus dem Schlusskurs und dem Finalen Finanzierungskurs, dividiert durch das Bezugsverhältnis.

Die Produktbedingungen sehen ausserdem vor, dass das Produkt bei Auftreten bestimmter aussergewöhnlicher Ereignisse angepasst werden und von Julius Bär vorzeitig gekündigt werden kann. Diese Ereignisse sind in den Produktbedingungen angegeben und beziehen sich hauptsächlich auf die Basiswerte, das Produkt und den Produkthersteller. Anleger sollten daher darauf vorbereitet sein, einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihrer Anlagen zu erleiden.

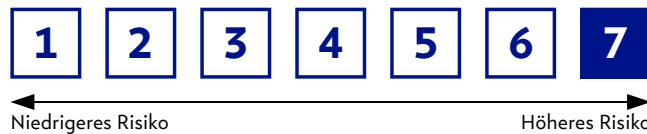
KLEINANLEGERZIELGRUPPE

Das Produkt richtet sich an Kleinanleger, die alle der nachstehenden Kriterien erfüllen:

- Sie verfügen über ausreichende Kenntnisse und Erfahrung sowie ein umfassendes Verständnis des Produkts, des jeweiligen Marktes und der spezifischen Risiken, entweder eigenständig oder durch professionelle Beratung.
- Sie sind in der Lage, einen Totalverlust ihrer Anlage zu tragen.
- Sie verfügen über einen kurzfristigen Anlagehorizont.
- Sie verfolgen eine Strategie der Kapitaloptimierung, mit Hebelwirkung zur Durchführung von directionalen Anlagen, Arbitrage- oder Absicherungsgeschäften.
- Sie sind bereit, ein Risikoniveau zu akzeptieren, um potenzielle Renditen zu erzielen, die dem nachstehend aufgeführten Gesamtrisikoindikator entsprechen.

WELCHE RISIKEN BESTEHEN UND WAS KÖNNTE ICH IM GEGENZUG DAFÜR BEKOMMEN?

RISIKOINDIKATOR



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt einen Tag lang halten. Das tatsächliche Risiko kann erheblich abweichen, wenn Sie das Produkt vorzeitig einlösen. In diesem Fall erhalten Sie gegebenenfalls einen geringeren Betrag zurück. Möglicherweise können Sie Ihr Produkt nicht ohne Weiteres verkaufen oder müssen es zu einem Preis veräussern, der den Betrag, den Sie zurückerhalten, erheblich schmälert.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risikoniveau im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder Julius Bär nicht in der Lage ist, Sie auszubezahlen.

Julius Bär hat dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei dies der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit von Julius Bär beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. Stimmt die Währung Ihres Kontos nicht mit der dieses Produkts überein, unterliegen Sie dem Währungsrisiko. Somit hängt die Rendite, die Sie letztendlich erzielen, vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen ab. Dieses Risiko ist bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Wenn Julius Bär Ihnen nicht das zahlen kann, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

PERFORMANCE-SZENARIEN

Zukünftige Marktentwicklungen können nicht exakt vorhergesagt werden. Die dargestellten Szenarien zeigen lediglich einige mögliche Ergebnisse auf Grundlage aktueller Renditen. Die tatsächlichen Renditen können geringer ausfallen.

Anlage: CHF 10'000		Stichprobenzeitraum 1 Kalendertag
Stressszenario ¹⁾	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	CHF 0.00 -100.00%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	CHF 11'356.98 13.57%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	CHF 15'274.38 52.74%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	CHF 18'944.62 89.45%

¹⁾ In diesem simulierten Szenario wurde die Triggerbarriere am 16. Mai 2022 erreicht; das Produkt wird daher vorzeitig beendet und es erfolgt keine Wiederanlage.

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie am Ende des Modellzeitraums unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie CHF 10'000 anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen.

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass Julius Bär womöglich nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen.

Dieses Produkt kann nicht ohne Weiteres eingelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen. Es kann sein, dass Sie das Produkt nicht vorzeitig einlösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Einlösung ein hoher Verlust entsteht.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

WAS GESCHIEHT, WENN JULIUS BÄR NICHT IN DER LAGE IST, DIE AUSZAHLUNG VORZUNEHMEN?

Sie tragen das Risiko, dass Julius Bär ihre Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Produkt beispielsweise im Konkursfall oder im Fall einer behördlichen Auflösungsanordnung gegebenenfalls nicht erfüllen kann. Dies könnte den Wert des Produkts stark mindern und dazu führen, dass Sie mit dem Produkt erhebliche Verluste erzielen. Das Produkt stellt keine Einlage dar und ist somit durch keine Einlagensicherung gedeckt.

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Renditekürzung (Reduction in Yield, RIY) gibt an, welche Auswirkungen die von Ihnen getragenen Gesamtkosten auf Ihre allfällige Anlagerendite haben. In den Gesamtkosten sind Einmalkosten, laufende Kosten und Nebenkosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten, die im Zusammenhang mit dem Produkt während der/der angegebenen Haltedauer(n) entstehen. Sie beinhalten allfällige Gebühren für den vorzeitigen Produktausstieg. Den Zahlen liegt die Annahme zugrunde, dass Sie CHF 10'000 anlegen. Die Zahlenangaben stellen Schätzwerte dar und können sich in Zukunft ändern.

KOSTEN IM ZEITVERLAUF

Anlage: CHF 10'000	Wenn Sie am Ende des Stichprobenzeitraums (1 Kalendertag) einlösen
Gesamtkosten	CHF 4.11
Auswirkung auf die Rendite (RIY)	0.04%

Die in vorstehender Tabelle aufgeführte Renditeminderung ist nicht annualisiert, was bedeutet, dass sie gegebenenfalls nicht mit der Renditeminderung vergleichbar ist, die in anderen Basisinformationsblättern aufgeführt ist.

Die in vorstehender Tabelle aufgeführten Kosten zeigen auf, wie sehr sich die erwarteten Kosten des Produkts auf Ihre Rendite auswirken würden, wenn davon ausgegangen wird, dass sich das Produkt entsprechend dem mittleren Performance-Szenario entwickelt.

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie zu diesem Produkt berät, stellt Ihnen allenfalls weitere Kosten in Rechnung. Wenn dies der Fall ist, informiert Sie die betreffende Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken.

ZUSAMMENSETZUNG DER KOSTEN

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- Auswirkungen der verschiedenen Kostenarten auf die Anlagerendite, die Sie zum Ende des Modellzeitraums erhalten könnten.
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite.

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0.02%	Auswirkung der bereits im Preis inbegriffenen Kosten.
	Ausstiegskosten	0.00%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Transaktionskosten	-	N/A
	Sonstige laufende Kosten	0.02%	Auswirkungen der Kosten, die wir jährlich für die Verwaltung Ihrer Anlagen berechnen.
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühr	-	N/A
	Übertragene Zinsen	-	N/A

WIE LANGE SOLLTE ICH DIE ANLAGE HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?**Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Modellzeitraum)**

Die Eigenschaften des Produkts erlauben keine Empfehlung zur Haltedauer. Aufgrund der ihm innewohnenden Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was innerhalb von nicht vorhersehbaren Zeiträumen zu Verlusten oder Gewinnen führen kann. Eine Empfehlung bezüglich der Haltedauer wäre als irreführende Information für spekulative Anleger zu werten. Bei Anlegern, die das Produkt zu Absicherungszwecken kaufen, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des jeweiligen Anlegers ab.

Eine Desinvestition kann nur durch Verkauf des Produkts an einer Börse (falls das Produkt börsennotiert ist) oder durch ausserbörsliche Veräusserung erfolgen, sofern ein Angebot für das Produkt besteht. Für eine solche Transaktion berechnet Julius Bär keine Gebühren oder Konventionalstrafen. Es kann aber sein, dass Ihnen Ihr Broker eine Ausführungsgebühr belastet. Das Risiko einer vorzeitigen Einlösung besteht nicht, da das Produkt kein vordefiniertes Enddatum besitzt.

Bei volatilen oder ungewöhnlichen Marktbedingungen oder im Fall von technischen Störungen kann der Verkauf des Produkts vorübergehend behindert oder ausgesetzt bzw. überhaupt nicht möglich sein.

WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über das Verhalten der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können direkt an diese Person oder deren Vorgesetzte gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten des Herstellers des vorliegenden Produkts können schriftlich an folgende Anschrift gerichtet werden: Bank Julius Bär & Co. AG, Hohlstrasse 604/606, Postfach 8010 Zürich, Schweiz, per E-Mail an: derivatives@juliusbaer.com oder über die folgende Website: <https://derivatives.juliusbaer.com/de/home>.

SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Die in diesen wesentlichen Anlegerinformationen (Key Information Document, «KID») aufgeführten Informationen stellen keine Empfehlung zum Abschluss des Produkts dar und sind kein Ersatz für eine persönliche Beratung durch Ihre Bank bzw. Ihren Berater.

Zusätzliche Produktunterlagen wie insbesondere die Dokumentation zum Emissionsprogramm, etwaige Nachträge dazu sowie die Produktbedingungen sind kostenlos von der Bank Julius Bär & Co. AG, Hohlstrasse 604/606, Postfach, 8010 Zürich, Schweiz erhältlich.

Die in diesen wesentlichen Anlegerinformationen (Key Information Document, «KID») dargestellten Wertentwicklungsszenarien beruhen auf einer Methode gemäss der Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und den zugehörigen Ergänzungsverordnungen. Berechnungen nach der vorgeschriebenen Methode können für gewisse Produkte unrealistische Performanceszenarien und Werte ergeben.